

2680. Artikel zu den Zeitereignissen

7.4.: Gladio-"Amok-fahrt" in Münster?(1)



(Vor dem "Großen Kiepenkerl" ereignete sich die Amoktat.¹ Der „Kiepenkerl“ [gelber Pfeil] ist ein Standbild eines reisenden Händlers aus dem Münsterland im Herzen der historischen Innenstadt von Münster. Er ist ein Wahrzeichen der gut 300.000 Einwohner zählenden Stadt. Die beiden Restaurants „Großer Kiepenkerl“ und „Kleiner Kiepenkerl“ sind bei Einheimischen und Touristen gleichermaßen beliebt. Gegen 15.25 Uhr kommt es zur Amokattacke.² Roter Pfeil: "Amok"-Auto)

Genau zum ersten Jahrestag des Gladio- LKW-Terrors in Stockholm (7. 4. 2017)³ erfolgte gestern in Münster eine "Amokfahrt" mit 3 Toten und 20 Verletzten (s.u.). Es fiel auf, daß weder ZDF, noch ARD nach den Nachrichten um 19, bzw. 20 Uhr eine Sondersendung (Spezial) zum Thema "Amokfahrt" in Münster brachten.

Anders der österreichische Sender *oe24.tv* (s.u.), der einige bemerkenswerte Aussagen machte (ab 0:45): *Zahlreiche Personen sitzen am Nachmittag vor einem Lokal Nähe des Domes und genießen die Frühlingssonne, als gegen 15 Uhr 27 ein Kastenwagen mit hoher Geschwindigkeit in die Menschenmenge am sogenannten "Kiepenkerl" rast ...*

¹ <https://www.berliner-kurier.de/news/panorama/horror--zwei-menschen-sterben-bei-amokfahrt-in-muenster-29981142>

² <https://www.express.de/news/panorama/amokfahrt-in-muenster-hatte-der-taeter-jens-r---48--rechtsextreme-verbindungen--29981704>

³ Siehe Artikel 2326-2332



Amokfahrt in Münster Kleintransporter rast in in Menschenmenge auf oe24 TV⁴

(Ab 1:33): Das deutsche Innenministerium bestätigt am frühen Abend 4 Tote und 20 Verletzte. (Ab 1:58): Unter den Toten ist auch der mutmaßliche Täter. Er soll sich – Polizeiangaben zufolge – im Wagen selbst mit einer Waffe gerichtet haben. Laut den Behörden gibt es Berichte, wonach zwei weitere Menschen aus dem Transporter gesprungen und dann geflüchtet sein sollen (s.u.) ...

Bei okkulten Verbrechen kommt es regelmäßig vor, daß zuerst eine höhere Anzahl von Toten angegeben, die kurz darauf reduziert wird.⁵ Durch das Auto kamen zwei Menschen ums Leben.⁶ Tagesschau.de⁷ sprach gestern um 17:52 von 4 Toten, inklusive offizieller Täter, dann um 18:30 von 3 Toten, inklusive offizieller Täter.

Drei Todesopfer, sechs Schwerverletzte

18:30 Uhr

Bei dem Zwischenfall in Münster sind nach Angaben des Polizeisprechers Andreas Bode drei Menschen ums Leben gekommen. 20 Personen seien verletzt, sechs davon schwer. Der mutmaßliche Täter habe sich erschossen.

Mindestens vier Tote

17:52 Uhr

Bei dem Vorfall in Münster sind nach Angaben des Bundesinnenministeriums nach jetzigem Informationsstand vier Menschen gestorben. Darunter sei auch der mutmaßlicher Täter, der einen Kleintransporter in eine Menschenmenge gelenkt haben soll.



Liveblog

+++ Vier Tote in Münster, sechs Schwerverletzte +++

Stand: 07.04.2018 18:59 Uhr

⁴ https://www.youtube.com/watch?v=-yLt_IRJlgY

⁵ Ich komme darauf zurück.

⁶ https://de.wikipedia.org/wiki/Amokfahrt_in_M%C3%BCnster_am_7._April_2018

⁷ <http://www.tagesschau.de/newsticker/liveblog-muenster-101.html#Taeter-von-Muenster-soll-psychisch-auffaelliger-Deutscher-sein>



Wolfgang Fürweger sagte ab 3:38: *Der Verdächtige, der Täter ist ein Mann, der Jens R. heißt. Er ist 49 Jahre alt, deutscher Staatsbürger und war offensichtlich schon 2014 und 2016 psychisch auffällig und hat vor kurzen einen Selbstmordversuch unternommen. Allerdings haben dann die Behörden keinerlei Hinweise darauf gehabt, daß es eine Gefahr gibt, die von diesem Mann ausgeht, weder für sich selbst (?⁸), noch für andere, denn sonst hätte man ihn natürlich in eine Anstalt eingewiesen. Aber er galt offenbar nicht als gefährlich, es gab keine Hinweise auf ein Gefahrenpotential und daher (?⁹) konnte Jens R. diese Wahnsinnstat begehen, von der wir mittlerweile gesichert wissen dürfen, daß es ein erweiterter Selbstmord war, bei dem der Täter sich selbst umbringen möchte und weitere Menschen mit in den Tod reißen möchte. Ein erweiterter Selbstmord wäre es gewesen, wenn Jens R. direkt bei der "Amokfahrt" ums Leben gekommen wäre, was aber nicht der Fall war. Offiziell habe sich Jens R. kurz danach selbst erschossen.*



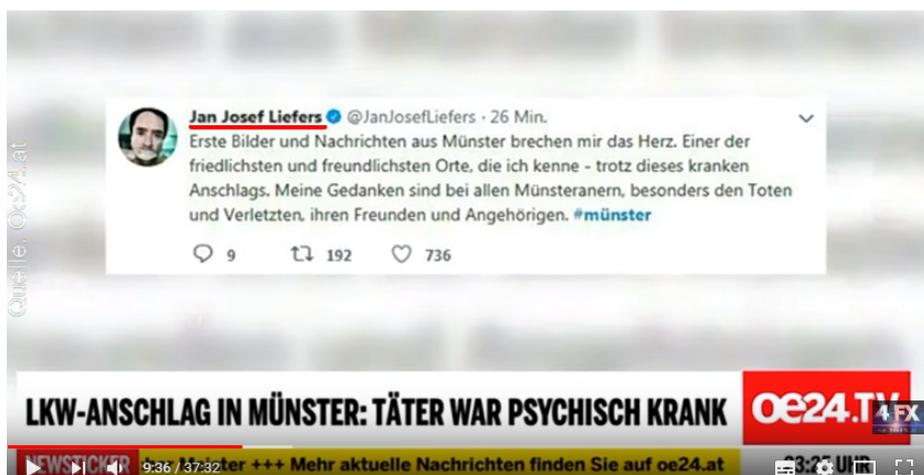
Obiger Polizeisprecher sagte ab 7:00: *Es liegen Zeugenhinweise vor, daß möglicherweise aus diesem Fahrzeug noch Täter geflüchtet sind. Wurde Jens R. von einem der Täter erschossen, die geflüchtet sind?*

Wolfgang Fürweger sagte weiter ab 7:42: *... Und wir haben einen unglaublich großen Tatort. Der Tatort besteht aus einem zentralen Platz, mitten in der Altstadt von Münster. Das ist der Gastgarten eines Lokals, "Große Kiepenkerl", das ist eines der bekanntesten Lokale in Münster, eine "Tourismus-Falle" unter Anführungszeichen, einer der zentralsten Orte dort in*

⁸ Zumal er schon einen *Selbstmordversuch* unternommen hatte ...

⁹ Man kann nicht sagen: weil Jens R. als nicht gefährlich galt, konnte er *diese Wahnsinnstat* begehen.

Münster. Dort spielt u.a. auch die Krimiserie "Wilsberg", aber auch die "Tatorte" aus Münster mit Jan Josef Liefers und Axel Prahl in der Hauptrolle, die ja die beliebtesten "Tatort"-Kommissare sind. Die spielen immer wieder in dieser Gegend rund um den Dom mit der Altstadt von Münster, weil es sich um einen malerischen Ort handelt, ein total pittoreskes Bild, was diese Altstadt bietet. Und das wurde heute Nachmittag dann zum Tatort.



Die Sprecherin in dem weißen Kleid (s.o.) nimmt Bezug auf den Post von Jan Josef Liefers (s.o.) und sagt zu Münster (ab 9:20): *Es soll eine idyllische Stadt sein, eine Radfahrstadt, 50000 Studenten sind dort, also, es soll quasi alles Friede, Freude, Eierkuchen sein und wirklich eine Abschottung von wirklichen Bösen, was auf der Welt passiert ... und dann ist heute so etwas geschehen. Gerade an einem Tag, wo es so schönes, freundliches Wetter, frühlingshafte Temperaturen, man sitzt draußen – mit dem hat eigentlich niemand rechnen können.*

(Wolfgang Fürweger:) *Ja gerade Du als Grazerin solltest es eigentlich wissen, das war irgendwie vergleichbar mit Graz 2015, am 20. Juni. Auch wunderschöner Sommertag in der Grazer Innenstadt. Pittoreske Altstadt. In Graz gibt es 50000 Studenten, knapp 300000 Einwohner, also irgendwie vergleichbar, und dann plötzlich ist Alen R. Amok gefahren und hat drei Menschen getötet.¹⁰ Ebenso wie hier in Münster dieser Amokfahrer, dieser Selbstmörder Jens R., also sogar die Nachnahmen beginnen mit dem gleichen Buchstaben. Also das sind schon Parallelen. Zum Glück war eben hier in Münster ebenfalls kein terroristischer Hintergrund vorhanden.* (Fortsetzung folgt.)

¹⁰ Auf die Grazer "Amokfahrt" werde ich noch eingehen.